



Veranstaltungsprogramm 2024 der Gebietsbetreuung Ostallgäuer Alpenrand



I. Naturführungen

1. Im Reich der Steinadler – Bewohner der Hochgebirge (Tegelberg)

Freitag 30. August, 9.00 Uhr



Nach der Bergfahrt mit der Tegelbergbahn auf den Tegelberg Wanderung auf dem alten königlichen Reitweg über Branderfleck ins Pöllattal und zur Berggaststätte Bleckenau. Von dort mit dem Bus wieder zum Ausgangspunkt. Dabei erfahren sie von dem Gebietsbetreuer des Ostallgäuer Alpenrandes ökologische Zusammenhänge und Besonderheiten der alpinen Lebensräume des Naturschutzgebietes Ammergebirge.

Trittsicherheit und gute Kondition erforderlich!

Weglänge ca. 12 km; Rückkehr ca. 15.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Tegelbergbahn, Tegelbergstr. 33, 87645 Schwangau

Organisation: Gebietsbetreuung Ostallgäuer Alpenrand, Tourist Information Schwangau

Kosten: Führung kostenfrei; Bergbahn Erwachsene ca. 20 €; Kinder 6 – 15 Jahre ca. 8 €;

Bustransfer ca. 7 €; Parkplatz gebührenpflichtig 3 €;

Anmeldung und Info: Touristinformation Schwangau tourismus@schwangau.bayern.de

2. Im Reich der Steinadler - Bewohner der Hochgebirge (Kenzengebiet)

Mittwoch, 12. Juni, 9.00 Uhr

Nach der Busfahrt zur Kenzenhütte Wanderung auf alpinen Wanderwegen ins Jagdgebiet des Steinadlers. Dabei erfahren sie von dem Gebietsbetreuer des Ostallgäuer Alpenrandes ökologische Zusammenhänge und Besonderheiten der alpinen Lebensräume des Naturschutzgebietes Ammergebirge.

Trittsicherheit und gute Kondition erforderlich!

Alpines Gelände! Weglänge ca. 12 km; ca.

600 Höhenmeter Aufstieg;

Rückkehr ca. 16.00 Uhr; entfällt bei starkem Regen und Gewitter;



Treffpunkt: Kenzenparkplatz, Mühlweg, 87642 Halblech

Organisation: Gebietsbetreuung Ostallgäuer Alpenrand, Tourist Information Halblech

Kosten: Führung kostenfrei; Kenzenbus Erwachsene ca. 10 €; Kinder 5 – 10 Jahre ca. 6 €

Anmeldung und Info: Gästeinformation Halblech, Email: info@halblech.de

3. Buchenwälder – Vielfalt und Schönheit im Faulenbacher Tal

Mittwoch 29. Mai und Sonntag 9. Juni, 9.00 Uhr



Wanderung durch ursprüngliche Kalk-Orchideen-Buchenwälder oberhalb des Faulenbacher Tales. Erleben Sie den Wald und seine Bewohner auf eine ganz neue Art. Mit dem Gebietsbetreuer des Ostallgäuer Alpenrandes entdecken Sie Totholz, Pilze, Ameisen und lernen so die Bedeutung der Wälder und seiner Bewohner sowie die ökologische Wertigkeit des Natura 2000 Gebietes Faulenbacher Tal kennen.

Weglänge ca. 6 km; Rückkehr ca. 12.00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz direkt am Alatsee, 87629 Füssen

Organisation: Gebietsbetreuung Ostallgäuer Alpenrand und Füssen Tourismus und Marketing, AöR

Kosten: Führung kostenfrei; Parkgebühr Wanderparkplatz Alatsee ca. 4 €

Anmeldung und Info: Füssen Tourismus und Marketing AöR tourismus@fuessen.de

4. Reichenbachklamm – Vom Tal ins Reich der Murmeltiere

Freitag 2. August, 8.00 Uhr

Von der Talstation der Breitenbergbahn aus durch die Reichenbachklamm auf den Breitenberg. Bachbegleitende Schluchtwälder, Tannenriesen, weitverzweigte Buchen und Ahornbäume wechseln sich mit abgestorbenen Baumstämmen ab, die ihrerseits wieder Ausgangspunkte für neue Leben darstellen. Dann weitet sich der Blick und man sieht unter den Wänden von Brentenjoch und Aggenstein Gämsen und Murmeltiere. Der Gebietsbetreuer des Ostallgäuer Alpenrandes gibt interessante Einblicke in die Zusammenhänge der Bergwälder und deren Bewohner. Anschließend geht es mit der Breitenbergbahn wieder zurück zum Ausgangspunkt.



Weglänge ca. 10 km; 1000 hm Aufstieg; Trittsicherheit sowie gute Kondition erforderlich! Rückkehr ca. 15.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Breitenbergbahn, Tiroler Straße 176, 87459 Pfronten-Steinach

Organisation: Gebietsbetreuung Ostallgäuer Alpenrand und Pfronten Tourismus

Führung kostenfrei; Bergbahn Erwachsene ca. 20 €; Kinder 6 – 15 Jahre ca. 10 €; Parkgebühr ca. 3 €

Anmeldung und Info: Pfronten Tourismus; Email: info@pfronten.de

5. Nesselwanger Alpspitz – wo die Spechte trommeln

Mittwoch 1. Mai und Freitag 9. August, 9.00 Uhr



Wanderung von der Talstation der Alpspitzbahn Nesselwang über Almflächen und Bergwälder auf die 1575 m hohe Alpsitz. Dabei erfahren sie von dem Gebietsbetreuer des Ostallgäuer Alpenrandes Interessantes über Flora und Fauna, ökologische Zusammenhänge und die Besonderheiten der alpinen Lebensräume. Nach einer Stärkung im Sportheim Böck erfolgt die Rückkehr nach Nesselwang mit der Alpspitzbahn oder alternativ Abstieg zu Fuß.

Gute Kondition erforderlich! Weglänge ca. 6 km; ca. 700 hm Aufstieg; Rückkehr ca. 14.30 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Alpspitzbahn Nesselwang, 87484 Nesselwang

Organisation: Gebietsbetreuung Ostallgäuer Alpenrand und Tourist-Information Nesselwang

Kosten: Führung kostenfrei; Bergbahn Erwachsene ca. 16 €; Kinder 6 – 15 Jahre ca. 8 €;

Parkgebühr ca. 3 €

Anmeldung und Info: Touristinformation Nesselwang, Email: info@nesselwang.de

6. Vielfalt erleben

Freitag 31. Mai, 9.00 Uhr



Während einer 3-stündigen Wanderung können Sie eintauchen in die Vielfalt der Lebensräume zwischen Forggensee und Bannwaldsee. Wiesen, Weiden, Hecken, Wald und Wasser ergeben ein vielfältiges Mosaik aus Lebensräumen, welche es zu erhalten gilt. Sie erleben, was Biodiversität bedeutet! Der Gebietsbetreuer des Ostallgäuer Alpenrandes zeigt ihnen wundervolle Ecken, aber auch Bereiche mit Entwicklungspotential.

Weglänge ca. 6 km; Rückkehr ca. 12.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Karbrücke im Ortsteil Brunnen, 87645 Schwangau

Organisation: Gebietsbetreuung Ostallgäuer Alpenrand, Tourist Information Schwangau

Kosten: Führung kostenfrei;

Anmeldung und Info: Touristinformation Schwangau tourismus@schwangau.bayern.de

7. Auerhühner im Ammergebirge

Sonntag 14. Juli, 9.00 Uhr



Nach der Bergfahrt mit der Buchenbergbahn leichte Wanderung durch die Lebensräume der Auerhühner. Dabei erfahren sie von dem Gebietsbetreuer des Ostallgäuer Alpenrandes ökologische Zusammenhänge, aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und was zum Schutz unserer größten wildlebenden Hühnerart unternommen wird.

ca. 8 km; Rückkehr ca. 13.00 Uhr; entfällt bei starkem Regen und Gewitter;

Treffpunkt: Parkplatz Buchenbergbahn, 87642 Halblech

Organisation: Gebietsbetreuung Ostallgäuer Alpenrand, Tourist Information Halblech

Kosten: Führung kostenfrei; Buchenbergbahn ca. 15 €; Kinder 5 – 10 Jahre ca. 9 €

Anmeldung und Info: Gästeinformation Halblech, Email: info@halblech.de

8. Vielfalt erleben

Montag, 15. Juli und Montag 26. August 9.00 Uhr



Bei diesem Streifzug durch das Grün des Pfrontener Tals seid ihr mit dem Gebietsbetreuer des Ostallgäuer Alpenrandes Tom Hennemann und dem evangelischen Pfarrer Jörn Foth unterwegs: zwei, die sich der Vielfalt, dem gegenseitigen Respekt und der Achtsamkeit aus unterschiedlichen Blickwinkeln nähern. Dabei entstehen interessante Einblicke in unsere Natur und in uns selbst. Erlebt die Schätze der Natur- und Kulturlandschaft Pfrontens mit allen Sinnen!

Weglänge ca. 5 km; Rückkehr ca. 12.00 Uhr

Treffpunkt: Wanderparkplatz Pfronten Meilingen

Organisation: Gebietsbetreuung Ostallgäuer Alpenrand, Ev.-Luth. Kirchengemeinde Pfronten, Pfronten Tourismus

Kosten: Führung kostenfrei;

Anmeldung und Info: Pfronten Tourismus; Email: info@pfronten.de

9. Natur erleben für ALLE

Donnerstag, 29. August, 9.00 Uhr

Eingeladen sind insbesondere Menschen, welche aufgrund einer körperlichen Beeinträchtigung die übrigen Angebote zu Naturführungen nicht wahrnehmen können. Egal, ob Sie auf Rollstuhl oder Rollator angewiesen sind, schlecht oder gar nicht sehen oder hören können oder eine andere Beeinträchtigung haben. Unser Gebietsbetreuer Tom Hennemann nimmt Sie mit auf eine Reise zu den Schätzen der Natur. Respekt und Achtsamkeit stehen dabei im Vordergrund. Der Natur und allen Menschen gegenüber!



Weglänge ca. 2 km; Rückkehr ca. 12.00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Bad Faulenbach Mittersee, 87629 Füssen

Organisation: Gebietsbetreuung Ostallgäuer Alpenrand, Tourist Information Schwangau und Füssen Tourismus und Marketing AÖR

Kosten: Führung kostenfrei;

Anmeldung und Info:

Touristinformation Schwangau tourismus@schwangau.bayern.de

Füssen Tourismus und Marketing AÖR tourismus@fuessen.de

II. Ausstellung

Klassenzimmer Alpen



Sind Sie neugierig und begeisterungsfähig? Ja? Dann sind Sie hier richtig! Denn die Ausstellung „Klassenzimmer Alpen“ ist genau für solche Menschen – ob groß oder klein – gemacht.

Das Projekt „Klassenzimmer Alpen“ des Landesbunds für Vogel- und Naturschutz feierte im vergangenen Jahr seinen 10. Geburtstag. Gefördert und fachlich begleitet wird dieses erfolgreiche Bildungsprojekt vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz sowie der Regierung von Schwaben im Zuge des Bayerischen Biodiversitätsprogramms 2030.

Biodiversität ist eine Lebensversicherung für uns Menschen. Denn je vielfältiger unsere Lebensräume und Arten aufgestellt sind umso stabiler sind diese. Sie. Und davon profitieren wir alle!

In der Ausstellung „Klassenzimmer Alpen“ erfahren und erleben Sie Artenvielfalt als Teil der Biodiversität im Lebensraum Alpen. Themen wie Höhenlage, Nutzungsformen (Landwirtschaft, Tourismus, Energie), Naturschutz und Klimawandel spielen dabei eine wichtige Rolle. Sie erleben so den sensiblen und artenreichen Lebensraum der Alpen vor ihrer Haustüre unter Naturschutzaspekten und lernen den nachhaltigen Umgang mit diesen Naturschätzen.

Dauer der Ausstellung: 24. Februar bis 2. Juni 2024

Ort: Schlossbrauhaus Schwangau, Foyer; Gipsmühlweg 5, 87645 Schwangau

Öffnungszeiten: täglich 9.00 Uhr – 22.00 Uhr

Eintritt frei